

## **Fahrt nach Bayreuth zum Jubiläums-Wochenende „100 Jahre Alt-Bayreuth“**

Am Freitag, 13. Mai 2011 gegen 14.00 h machen wir uns auf den Weg nach Bayreuth, um mit den Alt-Bayreuthern und verschiedenen anderen Gruppen „100 Jahre Alt-Bayreuth“ zu feiern.

Nach gut 2 Stunden sind wir bei unserem Hotel „Zum Edlen Hirschen“, das wir bereits von unserem letztjährigen Trainingswochenende her kennen, angekommen. Bevor wir uns einrichten, gehen wir erst einmal in der Innenstadt einen Kaffee trinken.

Wieder zurück im Hotel werden wir von unseren 2 Betreuerinnen, Nadine und Anja, mit einem Glas Sekt empfangen, das wir bei herrlichem Wetter draußen trinken. Bald wird es Zeit zum Umziehen, um rechtzeitig in Bindlach zu sein. An der Halle in Bindlach angekommen, werden wir von weiteren Bayreuthern begrüßt. Gruppen aus Rudolstadt, Annecy in Frankreich, Antwerpen in Belgien sind bereits da.

Gegen 18.00 h beginnt der offizielle Teil des Abends. Nach den Festreden ist das reichhaltige Buffet eröffnet. Man weiß gar nicht, wo man anfangen soll. Einen Großteil der Salate und Desserts haben die Mitglieder der Gruppe selbst zubereitet. Es ist nicht nur ein Augenschmaus!!!

Nach dem Essen freuen sich alle auf das Tanzen zu immer mal wechselnder Musik. Jeder hat die Möglichkeit Bekanntes zu tanzen und auch Neues hinzuzulernen. Zwischendurch bekommen wir auch eine beeindruckende „Lichtershow“ geboten. Gegen Mitternacht fahren wir schließlich zum Hotel zurück.

Am Samstagmorgen nach dem Frühstück ist ein „kurzes“ Training angesetzt. Danach haben wir noch etwas Zeit zur freien Verfügung und machen einen Bummel durch die Innenstadt. Zur Mittagszeit fahren wir mit Anja und Nadine zu den Katakomben der Bayreuther Bierbrauerei. Bevor die Besichtigung jedoch beginnt gehen wir in einem griechischen Restaurant essen. Hier gibt es nicht nur Kinderportionen für die Kleinen, sondern fast alle Speisen auch als „halbe“ Portion.

Die Führung durch die Katakomben übernimmt eine Studentin, die uns sehr viele interessante Dinge über den möglichen Ursprung (den tatsächlichen Grund wie und warum dieses kilometerlange Labyrinth unter der Erde entstanden ist hat man bis heute nicht herausgefunden) der Katakomben und ihre Nutzung über die Jahrhunderte erzählt. Zu sehen gibt es in dieser unterirdischen Welt u.a. den alten Fritz, die Gedenkstätten der Bierheiligen, die Nutzung der Katakomben im Zweiten Weltkrieg. Nach ca. 1 Stunde sind wir am Ende unserer Führung und beschließen die Besichtigung mit einem von der Brauerei spendierten Bier. Zurück im Hotel trinken wir eine gemütliche Tasse Kaffee Dann heißt es wieder sich vorbereiten auf den großen Abend.

Die Jubiläumsfeier beginnt um 19.30 h in der Bärenhalle in Bindlach.

Viele weitere Gruppen sind hinzugekommen. Zwischen den Auftritten der einzelnen Gruppen spielen die Wiesenttaler und das Publikum kann das Tanzbein schwingen. Gegen Mitternacht trifft auch noch die Gruppe aus Karlsbad ein. Nach dessen Auftritt geht langsam ein abwechslungsreicher und gelungener Abend dem Ende zu.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst am Sonntagmorgen treten wir abwechselnd mit den anderen Gruppen in der Fußgängerzone auf.

Zu Mittag kommen wir in den Genuss der besten Bratwurst Bayreuths. Dies ist keine Übertreibung, denn die Bratwurst ist wirklich lecker.

Schließlich geht es zum Treffpunkt für den Festzug. Den Festzug richtet die Feuerwehr aus, die an diesem Wochenende ihr 150-jähriges Bestehen feiert. Ein langer, bunter Festzug zahlreicher Gruppen, Feuerwehren und alten Feuerwehrfahrzeugen zieht durch die Innenstadt.

Im Festzelt lassen wir das Wochenende ausklingen und machen uns am späten Nachmittag auf die Heimfahrt.